

Die Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und der Künste vereint exzellente Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus unterschiedlichen Disziplinen sowie renommierte Künstlerinnen und Künstler des Landes unter einem Dach, versammelt herausragenden wissenschaftlichen Nachwuchs im Jungen Kolleg und verantwortet mit dem Akademienprogramm einmalige Langzeitprojekte zur Sicherung und Erforschung des kulturellen Erbes.

In der

Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste (AWK)

ist ab dem 01.07.2026 eine Stelle als

Referentin / Referent (w/m/d) im Bereich Wissenschaftskommunikation

befristet bis zum 30.06.2028 zu besetzen.

Welche Aufgaben erwarten Sie?

Sie arbeiten im Projekt „Kommunikation und Strategie der AWK“, das vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert wird. Das Projekt verbindet eine kurzfristige Stärkung der Wissenschaftskommunikation der AWK mit der systematischen Ausarbeitung eines strategisch-kommunikativen Gesamtkonzepts. Es versetzt die AWK in die Lage, ihre kommunikative Positionierung analytisch fundiert voranzutreiben und neue, insbesondere, aber nicht ausschließlich, digitale Kommunikationskanäle zu öffnen. Das übergeordnete Ziel ist es, das Potenzial der AWK auf dem Feld der Wissenschaftskommunikation im Detail zu identifizieren und zu aktivieren.

Die zu besetzende Stelle umfasst im Wesentlichen zwei Aufgabenfelder:

Einen Schwerpunkt Ihrer Aufgaben bildet die Ausarbeitung und Umsetzung eines strategisch-kommunikativen Gesamtkonzepts, das

- analytisch fundiert die besonderen Alleinstellungsmerkmale und Potenziale der AWK mit Blick auf die Wissenschaftskommunikation herausarbeitet,
- die Kommunikation der AWK systematisch mit ihren strategischen Zielen verknüpft,
- die öffentliche Wahrnehmung sowie die Rolle der AWK im Wissenschaftssystem des Landes langfristig stärkt
- und so die kommunikativen Potenziale der AWK für die Wissenschaft in NRW und das Land insgesamt aktiviert.

Sie setzen zudem unmittelbar nach Projektbeginn erste kommunikative Impulse und setzen die konzeptionellen Überlegungen im Projektverlauf praktisch um. Dazu zählen insbesondere:

- der zeitnahe Aufbau, die Pflege und die Aktivierung digitaler Kommunikationskanäle (Website und Social Media),

- der Auf- und Ausbau klassischer Pressearbeit,
- eine kontinuierliche redaktionelle Begleitung zentraler Aktivitäten der AWK,
- die Öffentlichkeitsarbeit für Veranstaltungen und Aktivitäten der AWK.

Was bringen Sie mit?

Vorausgesetzt werden:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Staatsexamen, Magister, akkreditierter Master oder Diplom)
- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung in der Wissenschaftskommunikation, sowohl in der strategischen Konzeption als auch in der operativen Umsetzung
- sehr gute Ausdrucksfähigkeit in deutscher Sprache in Wort und Schrift

Wünschenswert sind darüber hinaus:

- gute Kenntnisse des deutschen Wissenschaftssystems sowie der Wissenschaftslandschaft in Nordrhein-Westfalen
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit öffentlichen Einrichtungen und Akteuren aus der Wissenschaft
- Erfahrung im Aufbau und in der Entwicklung digitaler Kommunikationsformate und -kanäle
- Erfahrung in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie im Umgang mit journalistischen Formaten
- Erfahrung in der Konzeption und kommunikativen Begleitung von Veranstaltungen

Das zeichnet Sie persönlich aus:

- ein ausgeprägtes analytisches und konzeptionelles Denkvermögen sowie die Fähigkeit, strategische Fragestellungen eigenständig zu strukturieren und zu bearbeiten
- hohe Eigeninitiative, Verantwortungsbereitschaft und die Fähigkeit zum selbstständigen, zielorientierten Arbeiten
- souveränes Auftreten sowie ein sicherer Umgang mit unterschiedlichen internen und externen Akteuren, insbesondere im wissenschaftlichen Umfeld
- ausgeprägte Kommunikations- und Beratungskompetenz
- Teamfähigkeit und soziale Kompetenz
- Belastbarkeit und die Fähigkeit, auch unter Zeitdruck präzise und zuverlässig zu arbeiten

Was bieten wir Ihnen?

- eine sichere und leistungsgerechte Vergütung entsprechend der EG 13 des TVL
- Arbeiten in einem kleinen engagierten und kollegialen Team im denkmalgeschützten Akademiegebäude am Florapark in Düsseldorf
- moderne Arbeitszeitgestaltung, um Beruf und Privatleben im Rahmen der dienstlichen Belange zu vereinbaren
- gute ÖPNV- und Verkehrsanbindung, kostenlose Parkmöglichkeiten
- ein inspirierendes Umfeld, in dem Sie gestalten und an einer zentralen Einrichtung der Wissenschaft in Nordrhein-Westfalen Neues schaffen können

Was uns wichtig ist?

Eine Abbildung der Vielfalt in unserer Gesellschaft bei unseren Beschäftigten ist uns wichtig. Deshalb sind Bewerbungen aller Menschen unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft, Nationalität, Geschlecht, geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, Religion, Weltanschauung oder sozialer Herkunft ausdrücklich willkommen.

Das Land Nordrhein-Westfalen und die Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und der Künste fördern insbesondere die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Unterschiedliche Teilzeitmodelle sind unter Berücksichtigung der Anforderungen an die beiden im Projekt ausgeschriebenen Stellen möglich.

Wir sehen uns der Gleichstellung von schwerbehinderten Menschen und diesen gleichgestellten behinderten Menschen i.S.d. § 2 Abs. 3 SGB IX in besonderer Weise verpflichtet und begrüßen deshalb ausdrücklich entsprechende Bewerbungen.

Sie sind interessiert und wollen Teil unseres Teams werden?

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen als in einer PDF-Datei (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, zwei Arbeitsproben (ggfs. als Link), ggfs. Nachweise über weitere Qualifikationen, Informationen über Schwerbehinderung oder Gleichstellung)

- bis zum 27. April 2026
- mit dem **Betreff „Ihr Name – Bewerbung WissKom“**
- an das Postfach bewerbung@awk.nrw.de

Unvollständige Bewerbungen können im Verfahren nicht berücksichtigt werden. Die Ausschreibung erfolgt unter dem Vorbehalt der Bewilligung des Projekts und der Verfügbarkeit entsprechender finanzieller Mittel.

Als Termine für die Auswahlgespräche sind voraussichtlich der 15. und 18. Mai 2026 vorgesehen.

Sie haben noch Fragen?

Zum Bewerbungsverfahren: Maximiliane Frank, bewerbung@awk.nrw.de, 0211/617 34-15

Zu den Aufgaben: Dr. Fabian Schulz, fabian.schulz@awk.nrw.de, 0211/617 34-11